

Herr
Prof. Dr. Oscar Nierstrasz (PERSÖNLICH)

Institut für Informatik und angewandte Mathematik
Neubrückstr. 10

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Nierstrasz,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Evaluation zur Veranstaltung W7083 Dynamic Object-Oriented Programming w. Smalltalk. Fragebogen Typ VORST. Dabei gilt Folgendes:

Zuerst werden unter dem Titel Globalwerte die Mittelwerte der folgenden Skalen aufgeführt.

- Planung und Darstellung
- Umgang mit Studierenden
- Interessantheit und Relevanz
- Schwierigkeit und Umfang

Im zweiten Teil des Auswertungsberichts werden die Ergebnisse zu den einzelnen Fragen und allenfalls Mittelwerte dazu aufgelistet.

Der Wert 1 kennzeichnet aus Sicht der Studierenden eine minimale Veranstaltungsgüte, der Wert 4 oder mehr eine maximale Veranstaltungsgüte. Bei invertierten Fragen sind die Werte für die Veranstaltungsgüte gerade umgekehrt. Bei der Skala 'Schwierigkeit und Umfang' in den Standardfragebögen bezeichnet der Wert 3 (genau richtig) die optimale Veranstaltungsgüte.

Wir hoffen, dass der Bericht für Sie von Nutzen ist.

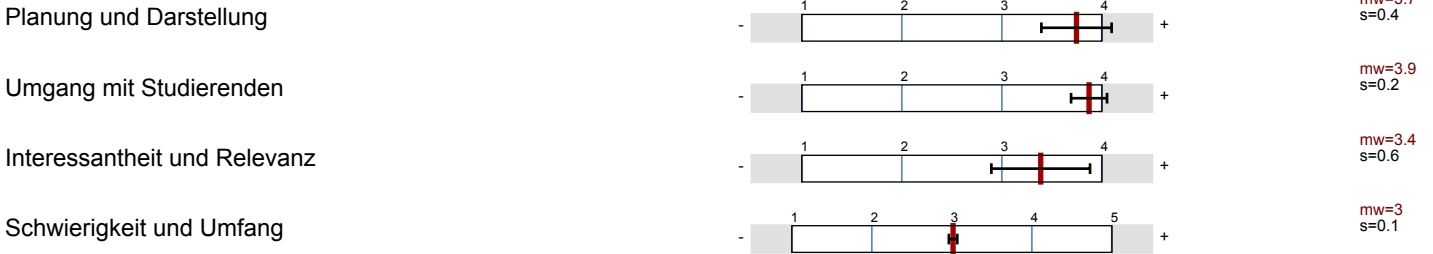
Bitte besprechen Sie das Ergebnis kurz mit Ihren Studierenden.

Gerne besprechen die Mitarbeitenden der Gruppe Hochschuldidaktik (Kontakt: helmut.ertel@kwb.unibe.ch) mit Ihnen Ihre Evaluationsergebnisse. Bringen Sie die ausgedruckten Berichte bitte zum Gespräch mit, da diese für die Hochschuldidaktik nicht zugänglich sind.

Die Richtlinien für das Vorgehen und die Details der Abläufe finden Sie unter: <http://www.rektorat.unibe.ch/unibe/rektorat/content/e362/e1957/e980/LeitfadenSept2007.pdf>

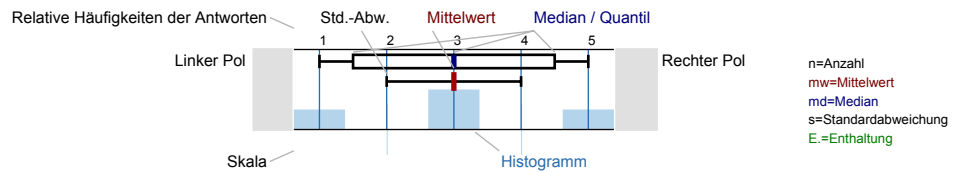
Sollten Sie weitere Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Globalwerte

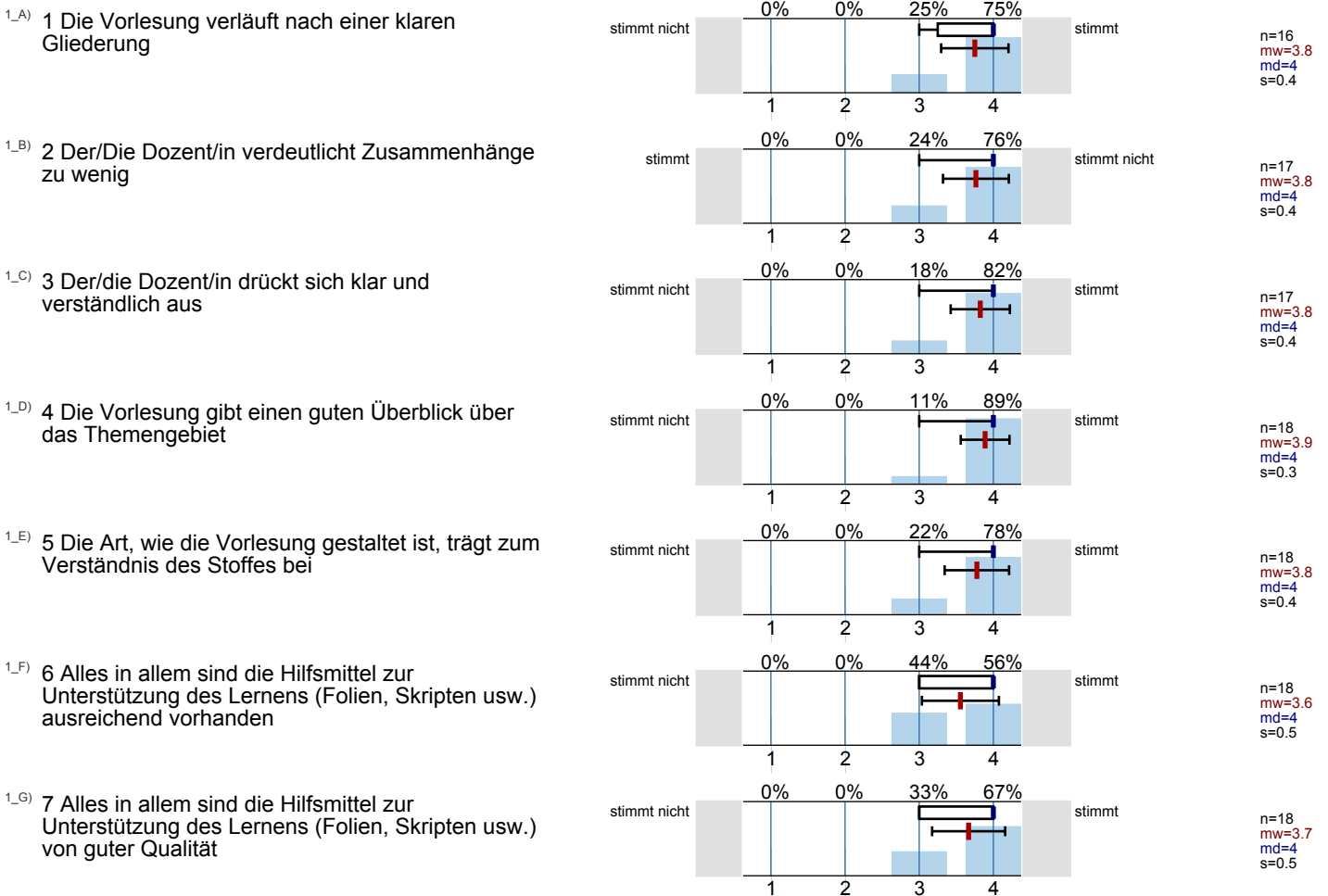


Legende

Frage-
text

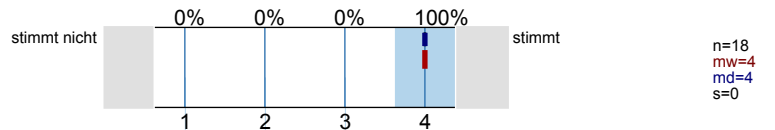


Planung und Darstellung

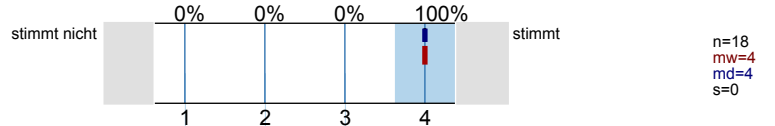


Umgang mit Studierenden

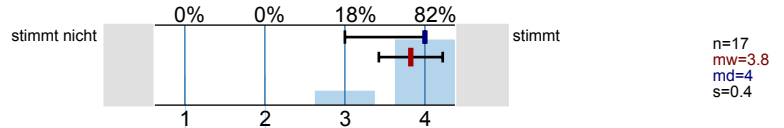
2_A) 8 Der/Die Dozent/in nimmt die Studierenden ernst



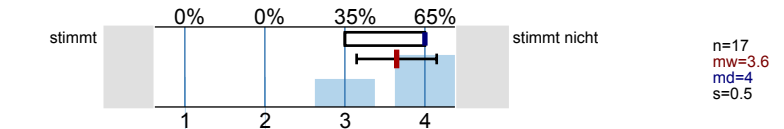
2_B) 9 Der/Die Dozent/in verhält sich den Studierenden gegenüber freundlich und respektvoll



2_C) 10 Der/Die Dozent/in geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ausreichend ein

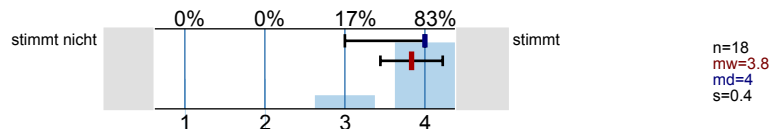


2_D) 11 Der Dozentin/Dem Dozenten scheint der Lernerfolg der Studierenden gleichgültig zu sein

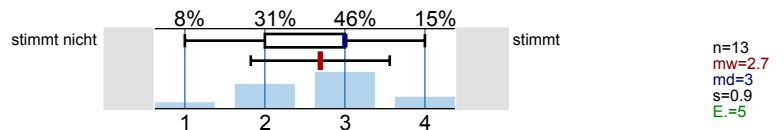


Interessantheit und Relevanz

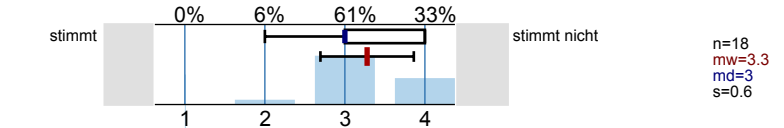
3_A) 12 Der/Die Dozent/in gestaltet die Vorlesung interessant



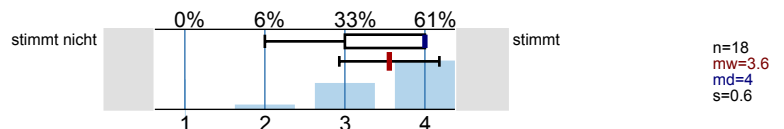
3_B) 13 Die Vorlesung ist vermutlich für die spätere Berufspraxis sehr nützlich



3_C) 14 Der/Die Dozent/in verdeutlicht zu wenig die Verwendbarkeit und den Nutzen des behandelten Stoffes

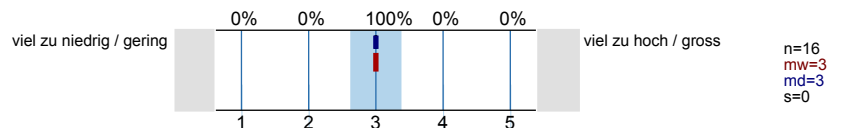


3_D) 15 Der/Die Dozent/in fördert mein Interesse am Themenbereich

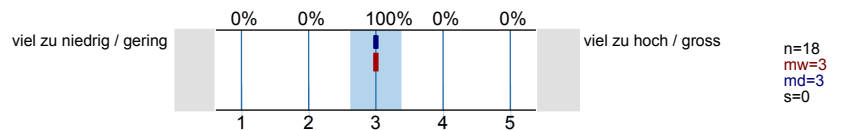


Schwierigkeit und Umfang

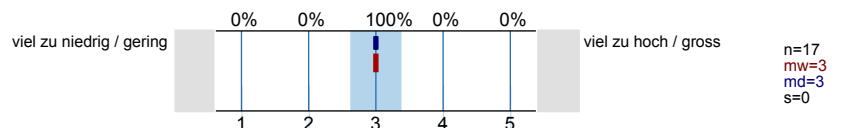
4_A) 16 Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist



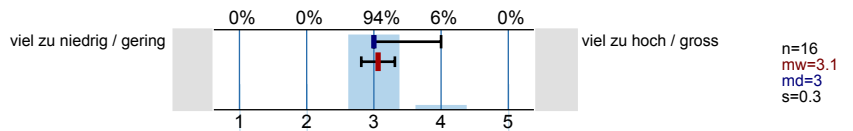
4_B) 17 Der Stoffumfang der Veranstaltung ist



4_C) 18 Das Tempo der Veranstaltung ist

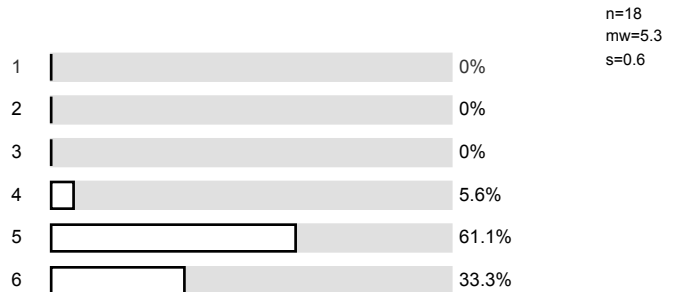


4_D) 19 Das Vorwissen, das in der Veranstaltung vorausgesetzt wird, ist

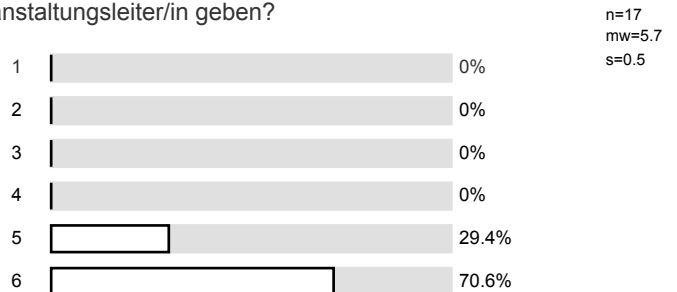


Globale Veranstaltungsbeurteilung

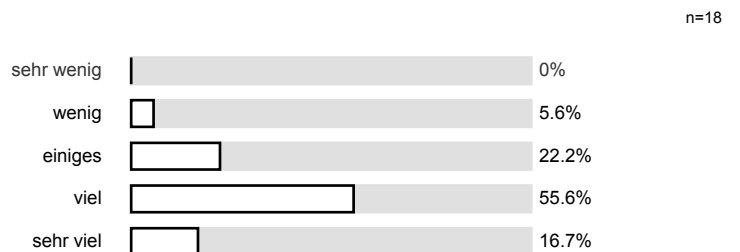
5_A) 20 Welche Note würden Sie der Veranstaltung insgesamt geben?



5_B) 21 Welche Note würden Sie der Dozentin/dem Dozenten als Veranstaltungsleiter/in geben?

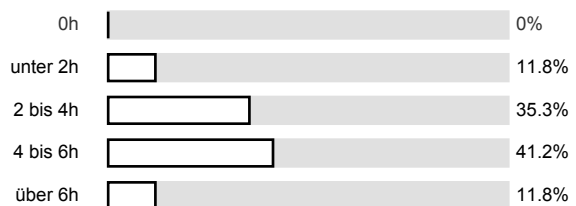


5_C) 22 Ich habe in der Veranstaltung gelernt



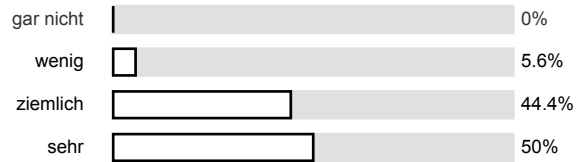
Soziodemographische Daten und Hintergrundvariablen

6_A) 23 Wie viel Zeit haben Sie durchschnittlich für die Vor- und Nachbearbeitung der Veranstaltung aufgewendet (h/Woche)? n=17



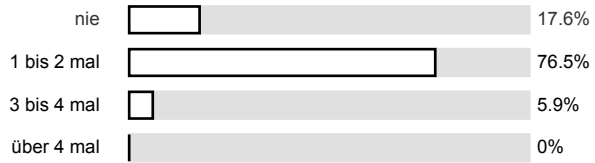
6_B) 24 Hat Sie das Thema der Vorlesung interessiert?

n=18



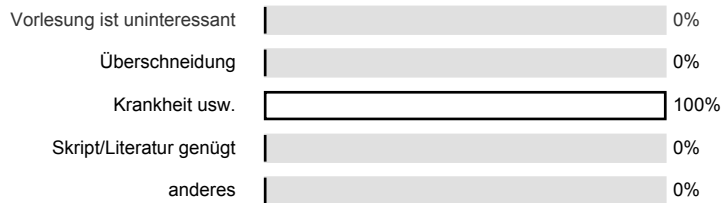
6_C) 25 Wie oft haben Sie gefehlt?

n=17



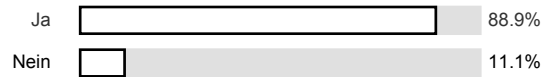
6_D) 26 Geben Sie bitte einen Grund an, falls Sie mehr als zweimal fehlten

n=2



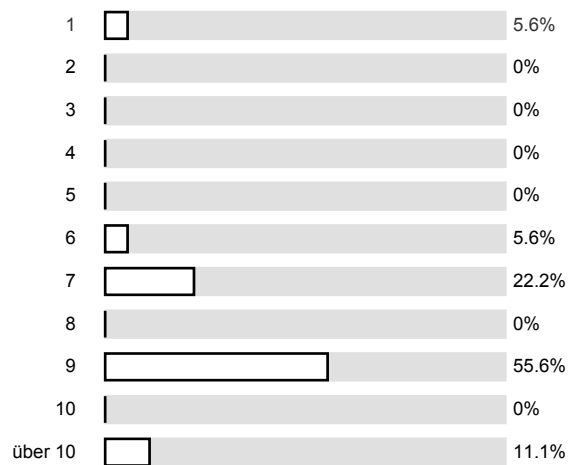
6_E) 27 Sind Sie Hauptfach-Student/in?

n=18



6_F) 28 In welchem Semester befinden Sie sich?

n=18



6_G) 29 Geschlecht

n=18



Offene Fragen

7_A) Was hat Ihnen an dieser Vorlesung gut gefallen?

- Tempo
- Stoff ausführlich behandelt

vieles

sehr tolle Übungen
nahe Überblick

Constructive feedback to our solutions to the exercises
Good talks.

- interessantes Thema
- viele gute & praktische Beispiele
- Tempo der Übungen ist genau richtig, so hat man zuerst Zeit sich in die Sprache einzuklinken
- Stoff von guter Qualität & Umfang (Folien, Buch...)
- motivierte Assistenten
- Seaside

- Jene OO-Konzepte
- Smalltalk ist eine hübsche Spielerei
- Seaside!

7_B) Was hat Ihnen an dieser Vorlesung nicht gefallen?

Übungen z.T. ziemlich zeitlos

squeak IDE schlechter als VisualWorks IDE

~~the~~ The new exercises could have been prepared better (e.g. worked through at least once)

Zu früh am Morgen

-

- Der fehlende Praxisbezug.

7.0) Haben Sie Anregungen zur Verbesserung?

Das Buch sollte um ein Seaside Kapitel erweitert werden.

In den Übungen kommen oft Probleme vor, die in der nä.
Vorlesung behandelt wurden. Wäre eventuell besser wenn das umgedreht
wäre.

Auf den Nachmittag verschieben

- Folien teilweise kompakter (Besser 40 S. als 60 mit Stress)

Profillinie

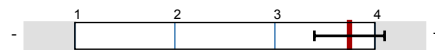
Teilbereich: Phil.-nat. Fakultät
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Oscar Nierstrasz
 Titel der Lehrveranstaltung: W7083 Dynamic Object-Oriented Programming w. Smalltalk
 (Name der Umfrage)



Präsentationsvorlage

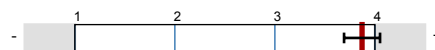
Vorlesung W7083 Dynamic Object-Oriented Programming w. Smalltalk
Prof. Dr. Oscar Nierstrasz
Erfasste Fragebögen = 18

Planung und Darstellung



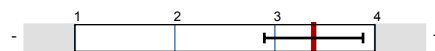
mw = 3.7

Umgang mit Studierenden



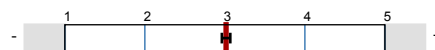
mw = 3.9

Interessantheit und Relevanz



mw = 3.4

Schwierigkeit und Umfang



mw = 3